



**INTEGRIERTES KOMMUNALES
ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)**

Lokale Veranstaltung Dehrn

am 13.10.2014

Bürgerhaus Dehrn

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE



Lokale Veranstaltung am 13.10.2014

Zusammenfassung der Ergebnisse

Ort: Bürgerhaus Dehrn
Zeit/Dauer: 18:00 bis 21:00 Uhr
Teilnehmer: rund 35 Personen
Bearbeitung: Hartmut Kind, Lisa Peter

1. RUNDGANG

Herr Ortsvorsteher Bernd Polomski sowie Kai Simon und Lisa Peter, Vertreter des Büros SP PLUS begrüßen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der lokalen Veranstaltung in Dehrn.

Im Rahmen des anschließenden Rundgangs durch den Ortskern von Dehrn werden verschiedene Punkte angesprochen, die für die künftige Entwicklung des Stadtteils von Bedeutung sind:

- Auslastung und baulicher Zustand des Bürgerhauses
- Dorfplatz Dehrn mit Spielplatz und neuen Info-Kästen
- Ortsbild und Gebäudeleerstand in der Burgfriedenstraße
- Bedeutung des Schlosses Dehrn
- Verkehrssituation an der Ecke Steedener Weg/Auf dem Mühlwehr
- Platzgestaltung Steedener Weg/Steingasse
- Situation der Nahversorgung im Stadtteil



Der Dorfplatz mit Brunnen wurde in großer Eigenleistung der Bevölkerung hergerichtet.



Das Bürgerhaus wird rege genutzt, es besteht allerdings Sanierungsbedarf.



Die Info-Kästen wurden ebenfalls im Rahmen der Aufwertung des Dorfplatzes errichtet.



Am Dorfplatz wurde auch ein Spielplatz neu angelegt.



Leerstand einer ehemaligen Gaststätte in der Burgfriedenstraße.



Der Blick auf die Kapelle und das Schloss Dehrn.



Es gibt positive Beispiele für Sanierungsmaßnahmen im Ortskern.



Während des Workshops wurden Stärken, Schwächen und Projektideen für den Stadtteil diskutiert.



2. ERGEBNISSE DES WORKSHOPS

Stärken, Schwächen und Ideen/Handlungsbedarf

Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft, Kultur

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
Gemeinschaftshäuser/ Vereinshäuser/ Veranstaltungsräume	gute Ausstattung des BfH	keine Nutzung des BfH	Sonntag am BfH
Öffentliche Freiflächen/Plätze/ Aufenthaltsorte	Dorfplatz ist Treffpunkt der Dorfgemeinschaft und Ort für lokale Veranstaltungen	Dorfplätze werden mit großer Sanierungsmaßnahme geteilt	Multifunktionsfläche an der Lahn Konzept für Platz Schonung bei Sanierung Anpassung zur Kapazität
Kulturelle Angebote + Feste	gute Kulturangebote	keine Veranstaltungen	Veranstaltungen für Jung & Alt Park am Schloss aufarbeiten mehr Events im öffentlichen Raum
Vereinsleben	gute Vereinsstruktur	keine Vereinsstruktur	Integration von Migranten
Integration (Neubürger/ Migranten)	gute Integration	keine Integration	Integration von Migranten Einrichtung d. Grundschule bei Integration von Migranten

Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft, Kultur

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
Einmündigen/ Jugend/ chbarschaftshilfe	Jugend arbeitet sich für die Dorfgemeinschaft	Pflege der Gebäude	Organisation von Pflegeprojekten
Senioren	abgeleitete Vereine/ Stadt, Sie Netzwerk	keine Netzwerke	Netzwerke
Jugendliche	keine Angebote	keine Angebote	Gründung eines Jugendzentrums
Kindergärten/ Kinder	keine Dörfer mit Gruppen	keine Angebote	Flexiblere Betreuung
Öffentlichkeitsarbeit	Informationsportal von gestaltet	keine Informationen	Informationsportal

Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
Innenentwicklung/ Gebäudebestand/ Städtebauliche Ordnung	gute Beispiele für Sanierungsmaßnahmen	keine Sanierungsmaßnahmen	Sanierungsmaßnahmen
Zukunftsweisendes Wohnen (Gehobenen/premium/ Neuen Bauen im Dorf)	keine Angebote	keine Angebote	Neue Wohnformen
Nahversorgung (Lebensmittel)	keine Angebote	keine Angebote	Nahversorgung
Medizinische Versorgung	keine Angebote	keine Angebote	Medizinische Versorgung
Pflege/ Betreuung	keine Angebote	keine Angebote	Pflege/ Betreuung
Verkehr/Verkehrssicherheit/ KFZ, Rad- und Fußgängerverkehr	keine Angebote	keine Angebote	Verkehrssicherheit
ÖPNV/Alternative Mobilitätsformen/ Erreichbarkeiten von Einrichtungen	keine Angebote	keine Angebote	ÖPNV/Alternative Mobilitätsformen

Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Bildung

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
Klimaschutz/ Erneuerbare Energien/ Energieeinsparung	Solaranlagen auf Gebäuden	keine Solaranlagen	Solaranlagen
Arbeitsplätze/ Gewerbliche Entwicklung	keine Angebote	keine Angebote	Arbeitsplätze
Stadtmarketing	keine Angebote	keine Angebote	Stadtmarketing
Schulische Bildung/ Schulentwicklung	keine Angebote	keine Angebote	Schulische Bildung
Außerschulische Weiterbildung	keine Angebote	keine Angebote	Außerschulische Weiterbildung

Tourismus und Freizeit

	Stärken Was ist gut?	Schwächen Was ist zu verbessern?	Ideen/ Handlungsbedarf
Touristische Infrastrukturen	keine Angebote	keine Angebote	Touristische Infrastrukturen
Spiel-, Sport- und Freizeitangebote	keine Angebote	keine Angebote	Spiel-, Sport- und Freizeitangebote
Natur/ Landschaft und Umwelt	keine Angebote	keine Angebote	Natur/ Landschaft und Umwelt

Die Ergebnisse der Diskussion zu „Stärken-Schwächen-Ideen/Handlungsbedarf“



Hinweis: Es werden die Stärken, Schwächen und Projektideen dargestellt, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern während des Workshops benannt wurden. Werden im weiteren Verfahren noch zusätzliche Projektideen von den lokalen Akteuren vorgetragen, werden diese nachträglich im IKEK mit aufgenommen.

Handlungsfeld			
Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Gemeinschaftshäuser/ Vereinshäuser/ Veranstaltungsräume	Gute Auslastung des BGHs	bauliche Defizite am BGH Feuerwehrhaus entspricht nicht den geltenden Anforderungen	Sanierungsmaßnahmen am BGH
Öffentliche Freiflächen/ Plätze/Aufenthaltsorte	Dorfplatz wurde mit großer Eigenleitung gestaltet Dorfplatz ist Treffpunkt der Dorfgemeinschaft und Ort für Feste und Veranstaltungen Pflege der öffentlichen Freiflächen durch Verein „Fleißige Hände“ und weitere Private	Lahn ist unzureichend in das Ortsbild integriert Zuwegung zur Kapelle in einem schlechten Zustand Platz Steingasse/ Steedener Weg unattraktiv	Mehr Grün im öffentlichen Raum Zuwegung zur Kapelle gestalten Park am Schloss aufwerten Aufwertung des „Gässelchens“ an der Burgfriedenstraße als attraktive Fußwegeverbindung
Ehrenamtliches Engagement/ Nachbarschaftshilfe	„Soziales Netzwerk“ der kath. Kirchengemeinde	k.A.	Organisation von Pflegepatenschaften
Integration (Neubürger/Migranten)	Positive Beispiele für Integration von Migranten	k.A.	Bereitstellung weiterer Integrationsangebote, z. B. in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Grundschule
Vereinsleben	Reges Vereinsleben, gute Zusammenarbeit untereinander Aktive FFW übernimmt auch Funktionen für andere Stadtteile	Nachwuchssorgen der Vereine	k.A.



Handlungsfeld			
Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Kulturelle Angebote + Feste	Zahlreiche kulturtragende Vereine prägen das Dorfleben	k.A.	k.A.
Kindergärten/Kinder	Kita mit 4 Gruppen im Ort	Angst vor steigenden Kita-Gebühren	flexibleres Betreuungsangebot für Kinder bereitstellen
Jugendliche	Jugendliche engagieren sich für die Dorfgemeinschaft	Treffpunkt für Jugendliche fehlt im Stadtteil Jugendpfleger nicht präsent im Stadtteil	Einrichtung eines Jugendraums (z. B. in einem leerstehenden Gebäude)
Senioren	Angebote für Senioren durch die Vereine, die Stadt und das Soziale Netzwerk	geplanter Seniorenbeirat für die Stadt Runkel wurde noch nicht eingerichtet Angebote für „junge Senioren“ fehlen	Prüfung der Seniorenangebote
Öffentlichkeitsarbeit	Dehrn hat eine eigene Website neue Info-Tafeln am Dorfplatz	Themen und Inhalte der Sitzungen der Stadtverordneten werden nicht ausreichend in der Öffentlichkeit kommuniziert	Zusammenarbeit der Stadt Runkel mit dem Stadtteil Dehrn verbessern



Handlungsfeld Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Innenentwicklung/ Gebäudeleerstand/ Städtebauliche Ordnung	Positive Beispiele von gelungenen Sanierungsmaßnahmen im Ortskern	Gebäudeleerstände beeinträchtigen das Ortsbild (insbes. in der Burgfriedenstraße) städtebauliche Missstände im Mischgebiet „Auf dem Mühlberg“	Private Eigentümer für Sanierungsmaßnahmen motivieren Entwicklung eines Städtebaulichen Konzeptes für das Gebiet „Auf dem Mühlberg“
Zukunftweisendes Wohnen (Generationenwohnen, Neues Bauen im Dorf)	k.A.	k.A.	Generationen-Wohnen im Ortskern fördern
Nahversorgung (Lebensmittel)	Nahversorgungsangebote ausreichend	k.A.	k.A.
Medizinische Versorgung	Medizinische Versorgung durch Arzt, Zahnärzte und Apotheke derzeit gesichert	k.A.	k.A.
Pflege/Betreuung	privater Pflegedienst steht zur Verfügung	k.A.	k.A.
KFZ Verkehr/ Verkehrssicherheit/ Rad- und Fußgängerverkehr	gute Verkehrsanbindung an das überörtliche Verkehrsnetz	mangelnde Verkehrssicherheit am Steedener Weg/ Mühlberg Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, insbesondere an der Lahnbrücke, nicht gegeben Parkraumprobleme im Ortskern	Auswirkungen der Sanierung der Lahnbrücke auf das Verkehrsaufkommen (Schwerlastverkehr) in Dehrn beachten Erstellung eines Verkehrskonzeptes zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Ausbau der Barrierefreiheit
ÖPNV/Alternative Mobilitätsformen/Erreichbarkeit von Einrichtungen	Runkeler Buschen ergänzt das ÖPNV-Angebot	Hohe Kosten der Stadt für das Runkeler Buschen	k.A.

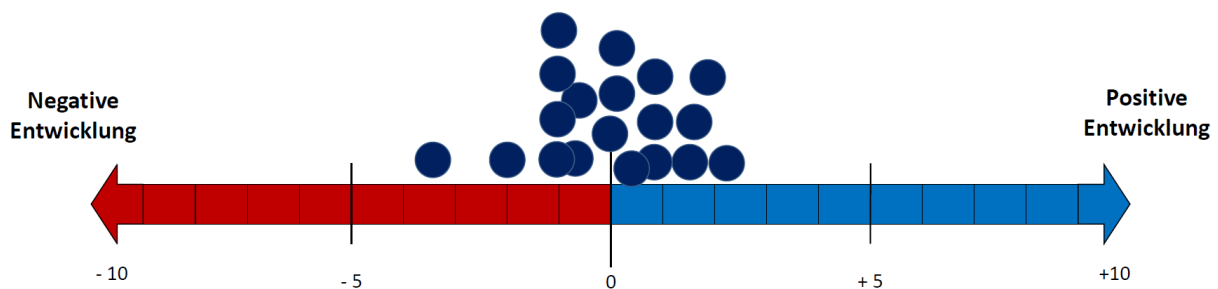


Handlungsfeld			
Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Bildung			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Klimaschutz/Erneuerbare Energien/Energieeinsparung	Solaranlagen auf öffentlichen und privaten Gebäuden installiert	k.A.	k.A.
Arbeitsplätze/ Gewerbliche Entwicklung	DSL-/Breitband-Verfügbarkeit sehr gut in Dehrn	Gewerbeflächen für kleine Betriebe fehlen	Flächen für kleine Handwerks-/Gewerbebetriebe bereitstellen
Stadtmarketing	k.A.	Stadtmarketing unbefriedigend Fehlende Öffentlichkeitsarbeit zur Ansiedlung von Gewerbe	Image der Stadt Runkel aufwerten Ausbau des Standortmarketings zur Ansiedlung von Gewerbe
Schulische Bildung/Schulentwicklung	Grundschule im Ort, weiterführende Schulen in Runkel, Limburg und Weilburg	k.A.	k.A.
Außerschulische Weiterbildung	Angebote der VHS in Limburg ausreichend	k.A.	k.A.



Handlungsfeld			
Freizeit und Tourismus			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Touristische Infrastrukturen	Historische Gebäude/ Punkte zeugen von Geschichte Dehrns Schloss (Privatbesitz) ist Wahrzeichen Dehrns	Hallenbad (Privatbesitz) steht leer und verfällt zusehends Lage am Radweg R 7 wird nicht genutzt Unterkünfte und gastronomische Angebote fehlen	Anbringen von Hinweistafeln an historisch bedeutsamer Punkten Rundwanderweg um Dehrn ausweisen und beschildern Ausbau der touristischen Angebote (Unterkünfte, Gastronomie)
Spiel-, Sport- und Freizeitangebote	Spielplätze in gutem Zustand vorhanden	k.A.	Freizeit-Badeareal mit Multifunktionsfläche für Jung und Alt an der Lahn schaffen Einrichtung eines Grillplatzes

Einschätzung der Zukunftsfähigkeit von Dehrn



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewerten die Zukunftsfähigkeit von Dehrn unterschiedlich.